

Unterkärntner Nachrichten Online



Home -> Aktuell -> Wolfgang Knes: „Werde im Nationalrat kein Hinterbänkler-Dasein führen“

Mittwoch, 23. Oktober 2013

Hauptmenü

- Home
- Aktuell
- Kultur
- Jugend
- Sport
- Information
- Bereitschaftsdienste
- Chronik
- Unterkärntner**
- Leserbriefe
- Redaktion
- Gästebuch
- Abo
- Abo bestellen
- Anzeigen
- Kleinanzeigen
- Impressum

Unsere Betriebe

> Firmen Lavanttal

Werbung

24 h Betreuung zu Hause
 www.promedicaplus.de/24h
 24 h Pflege ab € 45,- pro Tag
 Pflege rund um die U

WOLFGANG KNES: „WERDE IM NATIONALRAT KEIN HINTERBÄNKLER-DASEIN FÜHREN“

Geschrieben von Administrator
 Mittwoch, 28. August 2013

Am Montag startete der SPÖ-Wahlkreis-Spitzenkandidat (WK-Ost) Vzbgm. Wolfgang Knes im ÖGB-Saal in Wolfsberg mit einem Pressegespräch seinen NR-Wahlkampf. Dabei stellt er kurz sein Wahlprogramm vor und präsentierte sich als künftig „kräftige Stimme“ im Nationalrat für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Seine Vizebürgermeister-Funktion in Wolfsberg würde er zurücklegen, sobald er als Mitglied des Nationalrates angelobt sei, betonte Knes.

Warum er, Knes, seinen Wahlauftritt vor jenem der Bundes-SPÖ startet, erklärte er am Montag so: „Es sind noch 33 Tage bis zur Nationalratswahl und die Zahl drei hat für mich eine besondere Bedeutung, denn es gibt in meinem Leben – neben dem Privatbereich – drei Hauptsäulen: meine berufliche, die gewerkschaftliche und die politische. Außerdem bin ich 2003 in die Kommunalpolitik eingestiegen und möchte 2013 den Sprung in die Bundespolitik schaffen.“



Alle für einen: SPÖ-Bezirksvorsitzender LAbg. Hannes Primus, Bürgermeister Hans-Peter Schlagholz und ÖGB-Regionalsekretär Bgm. Günther Vallant wollen Wolfgang Knes im Nationalrats-Wahlkampf tatkräftig unterstützen. | Foto: UN

Es dürfte ziemlich sicher sein, dass Vzbgm. Knes – wenn es am 29. September nicht einen politischen Erdbeben gibt – dem neuen Nationalrat angehören wird. Denn er ist nicht nur im Wahlkreis Kärnten-Ost (Wolfsberg, Völkermarkt, St. Veit) als SPÖ-Spitzenkandidat gereiht, sondern nimmt auch auf der Landesliste den dritten Platz ein. Überdies scheint er auch auf der roten Bundesliste auf.

Der 49-jährige gelernte Maschinenschlosser Knes war ab 1984 bei Mond Frantschach als Papiertechniker tätig, ehe er 2008 Betriebsratsvorsitzender in der Lavanttaler Zellstoff- und Papierfabrik wurde. Im Jahr darauf avancierte er zum BR-Vorsitzenden von Mond Österreich und später zum Vorsitzenden des Europa-Betriebsrates von Mond International, als welcher er 30.000 MitarbeiterInnen vertritt.

Wolfgang Knes ist ein Gewerkschafts-Urgestein, als Arbeitnehmervertreter hat er sich einen Namen gemacht und dementsprechend sieht auch sein Wahlprogramm aus, das er plakativ so zusammenfasst: „Vorrang für die Arbeit, Vorrang für die ArbeitnehmerInnen“.

Einsetzen will er sich als Parlamentarier für sozialpartnerschaftliche Maßnahmen zum Erhalt von Arbeitsplätzen, für höhere Löhne und leistungsfähiges Leben, für keine Verschlechterungen bei Pensionen, Abfertigungen sowie bei Urlaubs- und Weihnachtsgeld, für sechs Wochen Urlaub für alle sowie für gerechte Besteuerung großer Vermögen. Forderungen, die größtenteils nicht neu sind und auch von der Bundes-SPÖ bzw. der SPÖ-Gewerkschaft vertreten werden.

Und für welche Lavanttaler Anliegen würde er sich als Nationalratsabgeordneter einsetzen? „Es muss das Hauptanliegen aller politischen Kräfte sein, dass sich im Lavanttal neue Betriebe ansiedeln und die Abwanderung der Jugend gestoppt wird. Ich werde aber beispielsweise auch das Thema der Finanzierung der Schülertransporte ansprechen und wieder mehr Geld vom Bund fordern. Außerdem möchte ich mich auch darum bemühen, dass im Lavanttal ein interkommunaler Gewerbepark entsteht, ein Vorhaben, das schon seit Jahren umhergeistert“, so Knes, der einen überaus sparsamen Wahlkampf führen und – wie in der SPÖ beschlossen – auf Plakate verzichten will. Seine Wahlbroschüren und kleine Werbegeschenke wie ein „Sturmfeuerzeug“ für „stürmische Zeiten“ will er vorwiegend bei Betriebsbesuchen an seine potenziellen Wähler, die ArbeitnehmerInnen, verteilen.

Knes kündigte weiters an, dass er auch als Nationalratsabgeordneter Betriebsbesuche durchführen und „eine Politik zum Angreifen“ praktizieren wolle. Auch sollte es regelmäßige Gespräche mit den Lavanttaler Bürgermeistern, aber auch mit den Gemeindechefs aus Völkermarkt und St. Veit geben.

Unterstützung bei seinem Wahlauftritt vor den Pressevertretern erhielt Wolfgang Knes von SPÖ-Bezirksvorsitzendem LAbg. Hannes Primus, Bürgermeister Hans-Peter Schlagholz und von ÖGB-Regionalsekretär Bgm. Günther Vallant, die

Veranstaltungen

- 24.10.2013 | 18.00
Stammtisch
- 25.10.2013 | 19.00
Törggelen - Kastanien - Sturm
- 25.10.2013 | 20.00
Liederabend

Wetterdienst

MOLFSBERG
 (Aktuell: 23.10.-23:00)

bedeckt
 Temp.: 13.8°C
 Wind: SW/- kmh

mehr Wetter? [wetter.com](#)

MOLFSBERG
 (Vorhersage für 25.10.2013)

k.A.
 9.1 bis 16.3 °C
 Niederschlag? 0%

mehr Wetter? [wetter.com](#)

Wechselkurse

Exchange rate on
2013.10.23

EUR > USD
 100.00 > 137.52
 ↑ 0.570 %

[Edit](#) - [About](#) - [More](#)
[Earlier rates](#) - [Graphic](#)

Web Radio

- BNN FM**
-
- Alpenwelle**
-
- 80s Dance**
-

[Open Full Radio](#)

User Online

Aktuell 1 Gast online

Redwired

Erz. Hannes Fritsch, Bürgermeister Hans Peter Schmalzer und von ÖGB Regionaloberrat Egm. Günther Farnik, die sich allesamt erfreut über die Kandidatur von Knes zeigten und ihm ihre Unterstützung zusicherten.

„Ein großer Vorteil von Wolfgang Knes ist, dass er in Wien kein Unbekannter ist und aufgrund seiner hohen Betriebsratsfunktion bei Mondi mit den Industriebossen auf Augenhöhe ist. Er wird sich als Nationalratsabgeordneter sicher Gehör verschaffen“, ist Schlagholz überzeugt.

Die große öffentliche Wahlaufaktveranstaltung findet am 6. September ab 13 Uhr in Frantschach-St. Gertraud statt, dort wo Wolfgang Knes aufgewachsen ist und Fußball (Tormann) gespielt hat. Und am 15. September veranstaltet die SPÖ in Wolfsberg (im KUSS) ihr Familienfest.

» KEINE KOMMENTARE

Es gibt bisher noch keine Kommentare.

» KOMMENTAR SCHREIBEN

Nur registrierte Benutzer können Kommentare schreiben.
Bitte melden Sie sich an oder registrieren Sie sich.

Letzte Aktualisierung (Mittwoch, 11. September 2013)

< zurück weiter >

[Zurück]


 **Werbung**

Der Aktien-Hype platzt

Kapitalschutzakte.de/Anleger_2014



Ein Banker packt aus: So sollen Sie im Winter 13/14 bestohlen werden


GEWINNE EIN
NETBOOK +
INTERNET!

redWirec.org